

Niederschrift über die öffentliche 11. Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses

Sitzungsdatum: Dienstag, 25. November 2025
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 20:40 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Rathauses Schwarzenbruck

Anwesenheitsliste

Vorsitzender

Holzammer, Markus Erster Bürgermeister

Ausschussmitglieder

Glienke, Martin

Harbauer, Matthias

Holl, Tanja

Merten, Alfred

Schenk, Tim

Vertreter für GR Matthias Glienke

Schimmang, Frauke

Weber, Gerhard

Vertreter für GR Hollweck

Winterstein, Petra

weitere Mitglieder des Gemeinderates

Haubner, Erwin

Hopf, Hans-Jürgen

Hopf, Petra 2. Bürgermeisterin

Behindertenbeauftragte

Schriftführer

Hess, Michael

von der Verwaltung

Köllner, Peggy

Späth, Claudia

Wölke, Katrin

Mitarbeiterin Jugendtreff

Mitarbeiterin Jugendtreff

Gäste

Erxleben Rester, Christian

Seniorenbeauftragter

Abwesende und entschuldigte Personen:

Ausschussmitglieder

Glienke, Matthias

Entschuldigt

Hollweck, Isolde

Entschuldigt

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Jugendtreff Schwarzenbruck; hier Jahresbericht 2024/2025 I/041/2025
2. Mündlicher Bericht des Seniorenbeauftragten III/008/2025
3. Mündlicher Bericht der Behindertenbeauftragten III/009/2025
4. Mündlicher Bericht zu Asyl und Integration in der Gemeinde Schwarzenbruck III/010/2025
5. Mitteilung über das vorläufige Rechnungsergebnis der Jubiläumsveranstaltungen anlässlich der 1000-Jahr-Feierlichkeiten der Gemeinde Schwarzenbruck im Jahr 2025 I/039/2025
6. Anfragen - Sonstiges
- 6.1. Anfrage zur Errichtung eines Boule-Platzes

Erster Bürgermeister Markus Holzammer eröffnet um 18:30 Uhr die 11. Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Sozial- und Kulturausschusses fest. Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis.

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Jugendtreff Schwarzenbruck; hier Jahresbericht 2024/2025

Die Mitarbeiterinnen des Jugendtreffs Schwarzenbruck Frau Peggy Köllner und Frau Katrin Wölke berichten über die Entwicklung des Jugendtreffs im vergangenen Jahr.

Der Jahresbericht wird vorgestellt, wie auch die Erfahrungen der mobilen Jugendarbeit aus den Ortsterminen Alenthann und Lindelburg. Frau Köllner berichtet zudem über das Erasmus+ Projekt, welches mit der Partnergemeinde Urretxu (Spanien) im Jahr 2025 durchgeführt wurde.

Beschluss:

Der Sozial- und Kulturausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

TOP 2 Mündlicher Bericht des Seniorenbeauftragten

Der Seniorenbeauftragte Christian Erxleben Rester berichtet über die Veränderungen im Rahmen der Seniorenarbeit.

Wichtig wird kurzfristig u. a. das Thema Kurzzeitpflegeplätze für unsere alternde Gemeinschaft in Schwarzenbruck.

Wichtige Anregungen für die Seniorenarbeit findet Herr Erxleben Rester im Landratsamt und beim Netzwerken mit anderen ehrenamtlichen Beauftragten.

Planungen zur Weiterentwicklung des Beratungsangebots, eine Sozialraumanalyse als Basis für ein eigenes Seniorenkonzept, Partizipation und die Einbindung des Potenzials der „jungen Alten“ im Ehrenamt können weitere Ziele der zukünftigen Seniorenarbeit umfassen.

Beschluss:

Der Sozial- und Kulturausschuss nimmt die mündlichen Ausführungen des Seniorenbeauftragten zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

TOP 3 Mündlicher Bericht der Behindertenbeauftragten

Die Behindertenbeauftragte und 2. Bürgermeisterin Petra Hopf berichtet über die durchgeführten Termine und Einsätze zum Wohle der Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer, wie auch den Vernetzungstreffen.

Beschluss:

Der Sozial- und Kulturausschuss nimmt den Vortrag der Behindertenbeauftragten zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

TOP 4 Mündlicher Bericht zu Asyl und Integration in der Gemeinde Schwarzenbruck
--

Die Leiterin des Amtes für Bürgerangelegenheiten, Frau Claudia Späth, berichtet über die anstrengende und emotionale Arbeit im Bereich Asyl und Integration in der Gemeinde Schwarzenbruck.

Sie stellt die aktuelle Situation in den Einrichtungen „Schwarzer Adler“ und „Siegfriedstraße“ dar und verweist auf die aktuelle Problematik der „Fehlbeleger“, Nachzugsregelungen für Familienangehörige und drohende Obdachlosigkeiten.

Ein wichtiger Aufgabenbereich des Rathauspersonals ist derzeit vorrangig auch die Hilfe bei Antragsstellungen, welche zum Teil nur noch digital eingereicht werden können.

Beschluss:

Der Sozial- und Kulturausschuss nimmt die Ausführungen zum Thema Asyl und Integration in der Gemeindeverwaltung zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

TOP 5 Mitteilung über das vorläufige Rechnungsergebnis der Jubiläumsveranstaltungen anlässlich der 1000-Jahr-Feierlichkeiten der Gemeinde Schwarzenbruck im Jahr 2025
--

Erster Bürgermeister Markus Holzammer und Gemeinderat Martin Glienke blicken auf das vergangene Jubiläumsjahr und die durchgeführten Einzelveranstaltungen zurück.

Der hohe Anteil an Aufwand für Eigenleistungen spiegelt sich leider nicht in dem Ergebnis des finanziellen Aufwandes dar.

Der Erste Bürgermeister Markus Holzammer dankt allen Beteiligten für Ihr Engagement und die Beteiligungen und Hilfen zu den einzelnen Jubiläumsaktionen, allen voran Gemeinderat Martin Glienke.

Nachdem sich der Sozial- und Kulturausschuss für die Durchführung mehrerer Jubiläumsveranstaltungen ausgesprochen hat, war bekanntlich mit Kostensteigerungen zu rechnen.

Zudem musste ein Sicherheitskonzept für die Jubiläumsfeier erstellt werden, da mit erhöhten Personen- und Besucheranzahlen im Sinne des LStVG gerechnet wurde.

Beschluss:

Der Sozial- und Kulturausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

TOP 6 Anfragen - Sonstiges

TOP 6.1 Anfrage zur Errichtung eines Boule-Platzes
--

Gemeinderätin Holl erkundigt sich nach der Errichtung eines Boule-Platzes im Bereich der Holzstatt Altenthann.

Erster Bürgermeister Markus Holzammer berichtet, dass aufgrund der Haushaltslage und der in der Haushaltsklausur gesetzten Prioritäten zunächst keine Haushaltsmittel für die Errichtung eines Boule-Platzes in Altenthann eingestellt werden.

Gemeinderat Haubner sieht den Standort kritisch und stellt die Erreichbarkeit samt Nutzung in Frage.

Gemeinderätin Schimmang spricht sich gegen die Errichtung eines Boule-Platzes an diesem Standort aus, da hierbei weitere Kürzungen des Fußballfeldes notwendig wären.

Beschluss:

Der Sozial- und Kulturausschuss spricht sich gegen eine Beantragung durch die Gemeinde Schwarzenbruck über das Regionalbudget aus.

Es bleibt dem Verein Laissez Faire e.V. bzw. der VillaFlaire GmbH vorbehalten, einen eigenen Antrag über das Regionalbudget zu stellen.

Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 einstimmig abgelehnt

Nachdem keine Anfragen mehr vorliegen, schließt Erster Bürgermeister Markus Holzammer den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:40 Uhr. Anschließend findet noch ein nichtöffentlicher Teil statt.

Markus Holzammer
Erster Bürgermeister

Michael Hess
Schriftführer